

REISE UND PREISE®

So geht Traumurlaub

C 1279 · Aug./Sept./Okt. · 3-2014 € 5,50

Exklusiv!



TOP 50

Die neuesten
Trendziele der
Paradiessucher!

der Globetrotter

GRIECHENLAND



Geheimtipp-
Inseln vor Athen

GROSSES SPECIAL

VIETNAM

Die besten Plätze
für Sie entdeckt

GARGANO
Italiens
schönstes
Stück

KOPENHAGEN
Tollste
Stadt
der Welt



**USA FÜR
SELBSTFAHRER**

Las Vegas & Arizona

ASIEN HAUTNAH
Homestay-Urlaub:
Sechs Tipps in
sechs Ländern

ÄTHIOPIEN
Zur heiligen
Quelle des
Blauen Nil

THAILAND
Traumrouten
von Küste
zu Küste

Schweiz CHF 8,90 · Österreich € 6,50 · Belgien € 6,60 · Niederlande € 6,70 · Luxemburg € 6,60 · Italien € 6,90 · Spanien € 6,90

Wieder im Kommen!



4 198386 805503



DER SPORN IST SPITZE!

Weißer Steilküste vor tiefblauem Meer, sattgrüne Berge und Wälder, malerische kleine Inseln: Der Gargano, der Sporn des italienischen Stiefels, ist landschaftlich ein Traum. VON DORIS NEUBAUER

Das erinnert mich an Korsika!«, ruft eine Stimme gegen den Fahrtwind. Meine Mitfahrerin betrachtet die weißen Kreideklippen, die sich steil in die türkisblaue Adria stürzen. Wenige Minuten muss sie sich widersprechen. Angesichts der tiefgrünen Weiden, auf denen wilde Ziegen den Kühen genüsslich das Gras wegfressen, sähe die Küstenlandschaft ja doch eher aus wie Irland. Wären da nicht die üppigen Zitrusheine. Und der Leuchtturm, an dem wir gerade vorbeiziehen, könnte auch in der Nordsee stehen. »Darin hat dreißig Jahre eine Frau gelebt«, erklärt unser Tourguide. Der Gargano am Sporn des italieni-

schen Stiefels steckt voller Überraschungen. Das wird uns auf der dreistündigen Bootsfahrt klar, die täglich von der Stadt Vieste zu Grotten und Felsformationen der 130 Kilometer langen zerklüfteten Küste führt. Vom Meer aus zeigt sich die gebirgige Karstlandschaft des Gargano von ihrer Schokoladenseite: herrliche, feine Sandstrände, beeindruckende Grotten, malerisch auf Felsen liegende Fischerdörfer. 25 Kilometer vor der Küste ragen die felsigen Tremiti-Inseln aus dem Meer, ein beliebtes Tagesausflugziel. Im Landesinneren, im Herzen des 1.200 Quadratkilometer großen Nationalparks Gargano, liegt der artenreiche Foresta Umbra,

ein Hochwald mit gewaltigen Buchen, Kiefern und Eichen und einem idyllischen Bergsee – ein ideales Revier für Wanderungen und Mountainbiketouren.

Der Gargano ist ein Naturparadies. An der Küste – vor allem um Vieste und Peschici – findet man Hotels, Feriendörfer-Bungalows und Campingplätze, doch von Hotelklötzen und Massentourismus kann keine Rede sein. Sehr zur Freude der zutiefst entspannten Einheimischen, die ihr Kleinod bloß in der kurzen Saison zwischen Mai bis September mit Touristen teilen. Und sehr zur Freude derer, die das echte, ursprüngliche Italien suchen.



Wie ein Sporn ragt auch die Altstadt von Vieste ins Adriatische Meer. Auf der Spitze thront die Kirchen- und Klosteranlage Convento di San Francesco



Mobiler Obst- und Gemüseverkäufer in der Altstadt von Vieste (ganz links). Abends füllen sich die Bars und Trattorias auf dem Piazza Roma im Zentrum von Vieste (oben)

VIESTE

Die Schönheit über dem Meer

Unübersehbar ragt der 25 Meter hohe, weiße Monolith Pizzomunno aus dem Wasser. Der nadelförmige Fels ist das Wahrzeichen der Kleinstadt (16.000 Einw.). Vieste ist das touristische Zentrum des Gargano – und das nicht nur wegen der langen Sandstrände, die den Ort einrahmen. Viestes *Centro Storico* ist ein Kunstwerk: Die schmalen Gassen der mittelalterlichen Altstadt schlängeln sich auf einem steil aus dem Meer stehenden Kalksporn nach oben. Hübsche, weiß getünchte Häuschen reihen sich aneinander, Blumen schmücken die Außentreppen, und im Sommer wetteifern

Kunsthandwerksläden und Restaurants um die Gunst der Touristen. Übertagt wird das Ensemble von einem Kastell, einer Kathedrale und einem Franziskanerkonvent. Ein Besuch lohnt sich im *Museo Civico*, das archäologische Funde aus der vorrömischen Zeit präsentiert. Ein Fest für die Sinne sind der allmorgendliche Fischmarkt und der traditionelle Markt, der jeden zweiten Montag stattfindet. Zum Pflichtprogramm gehört eine Bootstour zu den Höhlen und Felsenlabyrinthen entlang der Küste (halbtägige Bootstouren: € 15; im Sommer auch via Rodi Garganico, € 25).

Nett wohnen, gut essen

EINFACH / MITTEL Beliebt bei Familien ist das »Pellegrino Palace« am Strand von Vieste (Tel. 0039-0884-707415, www.pellegrinopalacehotel.it, EZ/DZ ab € 50-165/70-200 ÜF). **MITTEL** An der Strandstraße, 30 Fußminuten vom Zentrum, liegt »Il Castellino Relais« (Tel. 0039-0884-702081 www.ilcastellinovieste.it, EZ/DZ ab € 49 ÜF, Suite mit Terrasse zum Meer ab € 79). **GEHOBEN** Beste Lage in der Altstadt, über dem Steilufer, und dazu noch einen Privatstrand hat das »Hotel Seggio« (Tel. 0039-0884-708123, www.hotelseggio.it, EZ/DZ € 75-150/95-160 ÜF).

Gute Küche und einen tollen Blick auf den Hafen bietet »Il Capriccio« (loc.porto turistico, Steinbutt in Meeresfrüchtesoße € 20, Menü ab € 40). →

Wahrzeichen von Vieste: der Kreidefelsen »Pizzomunno«



AB AN DIE SCHÖNSTEN STRÄNDE

Die Gargano-Küste hat eine Vielzahl schöner Strände. Wie in Italien vielerorts üblich, werden viele in der Saison zu kostenpflichtigen *Stabilimenti balneari* mit Snackbar, Umkleiden, Duschen/Toiletten und Liegeschirmverleih (je nach Saison zwei Liegen plus Schirm i. d. R. € 10-15).

BAIA CALENELLA Einsamer weißer Sandstrand, umgeben von dichter Vegetation am Fuß des Monte-Pucci-Turms. Vom Strand blickt man auf große Gemüse- und Getreidefelder. 6,3 km von Peschici.

CALA LUNGA Offene Bucht mit goldgelbem, feinem Sandstrand, ideal zum Schwimmen. Mit Restaurant und Bar. 7 km von Peschici Richtung Vieste.

BAIA SAN NICOLA Zauberhafte 600 Meter lange Bucht mit feinstem, goldfarbenen Sand, 2 km von Peschici. Restaurants, Surfschule und -verleih, Strandvolleyball.



Ideal für Windsurfer und Schnorchler: die Baia Sfinale zwischen Peschici und Vieste

BAIA ZAIANA Nur über einen schmalen Fußpfad oder den Meerweg erreichbar und deshalb noch recht unberührt. Mit Bar im Schatten von Eukalyptusbäumen. Strohdächer statt der sonst üblichen Plastik-Sonnenschirme.

BAIA SFINALE 1,5 km lange, flach abfallende Strandbucht zwischen Peschici und Vieste, perfekt zum Windsurfen und Schnorcheln. Vor Ort gibt es zwei Campingplätze und einige Bars.

BAIA DELLE ZAGARE Flankiert von beeindruckenden weißen Felsblöcken. Ca. 18 km nordöstlich von Mattinata. Zugänglich über die beiden Hotels in der Bucht. Per Boot können von hier die zahlreichen Grotten und der aus dem Meer ragende Gesteinsbogen *Arco magico* erreicht werden.

STRANDBUCHTEN ZWISCHEN VIESTE NACH MANFREDONIA an der SS 89, von der Straße kaum zu sehen (auf Stichstraßen zum Meer achten!)



Vor dem im Norden des Gargano gelegenen Peschici erstreckt sich eine weit geschwungene Bucht, an der sich im Sommer Tausende in der Sonne aalen

PESCHICI Schatzkiste des Gargano

Ein Spaziergang durch Peschici im Norden von Gargano kann ganz schön lange dauern. Das liegt daran, dass im Sommer auf jeden der 4.300 Einwohner ein Souvenirladen oder ein Lokal zu kommen scheint. Wie Vieste thront auch das kleinere Peschici pittoresk auf einer Felszunge über dem Meer, unterhalb liegen der Hafen und eine attraktive große Badebucht. Auf dem Stadthügel säumen weiße und graue Häuser mit orientalisch anmutenden Kuppeldächern und langen, blumengeschmückten Balkonen und Treppen die gewundenen Gassen. Boutiquen bieten neben den üblichen Souvenirs auch lokales

Kunsthandwerk an wie die für den Gargano typischen Tonvasen. Von den Rändern der Altstadt lassen sich atemberaubende Ausblicke auf die bunt schimmernde Bucht von Peschici werfen. Dort beeindrucken zahlreiche Grotten, in denen steinzeitliche Höhlenzeichnungen und frühchristliche Grabkammern zu entdecken sind. Charakteristisch für die Küste zwischen Peschici und Vieste sind auch *Trabucchi*, hölzerne Pfahlbauten, an denen Fischernetze befestigt sind. Diese traditionellen Fischfangsysteme sind noch heute im Einsatz und stehen teilweise Besuchern offen.

Nett wohnen, gut essen

MITTEL Das familiäre »Locanda al Castello« in der Altstadt bietet Zimmer mit Meerblick (Tel. 0039-0884-964038, www.peschicialcastello.it, DZ € 70-120 ÜF). **GEHOBEN** Nur zwei Suiten hat das elegante B&B »Gli Orti di Malva Cilenti« in der Altstadt (Tel. 0039-0884-355167, www.gliotimalva.it, DZ € 140-240 ÜF). Es gehört dem Besitzer des Ristorante »Porta di Basso« - sehr gute Küche! Ein schickes Landhotel etwas außerhalb ist das von uralten Olivenbäumen umgebene »La Chiusa delle More« (Tel. 0039-330-543766, www.lachusadellemore.it, EZ/DZ € 110/160-240 ÜF).

Im rustikal-romantischen Lokal »Al Trabucco da Mimi« speist man auf einem der Pfahlbauten für den Fischfang - Fisch direkt aus dem Meer. Zu den Spezialitäten zählen gefüllte Auberginen (€ 8) und *Cefalo Spaccato del Trabucco* (gegrillte Meeräsche, € 11).

RODI GARGANICO Das stille Zitronen-Städtchen



Abgesehen vom modernen Segelboothafen scheint in Rodi Garganico die Zeit still zu stehen

Vier alte Männer in Strickweste und mit Stock sitzen auf der Parkbank am palmenbestandenen Piazza Padre Pio. Ein paar Jugendliche lehnen in einer Straßenecke. Touristen schlecken genüsslich Eis in den Cafés des zentralen Piazza Rovelli. Und abends zieht es alle zur Via Dante Alighieri, die »Straße unter der Burg«. Hier erhascht man den schönsten Blick auf den Sonnenuntergang über den umliegenden Zitrusplantagen. Wer außerhalb der Hochsaison im Juli/August ein paar Tage in dem reizvollen Städtchen verbringt, merkt: Die Zeit scheint still zu stehen. Hier ist viel weniger los als in Vieste und Peschici. Dass es die Besucher der Region eher an den westlich angrenzenden Lido del Sole zieht, verwundert - der Strand ist zwar kilome-

terlang, die in die Jahre gekommenen Hotelbauten allerdings sind alles andere als eine Augenweide. Der Kontrast zum mittelalterlichen Flair von Rodi könnte größer nicht sein.

Nett wohnen, gut essen

MITTEL Traditionelle Steinböden und Gewölbedecken und modernes Ambiente vereint das »Edificio 15« (Via M. Fini, Tel. 0039-0884-966296, DZ € 80-150 ÜF); kostenloser Shuttle zum Strand Lido Corallo. Die charmante »Albergo Villa Vittoria«, ein historisches Landhaus, bietet Balkonzimmer, Restaurant und Pool (C.da Petrarra, S. N., Tel. 0039-0884-965630, www.albergovillavittoria.it, EZ/DZ ab € 57/78 ÜF). Zimmer (DZ € 60-105 ÜF) und Apartments mit Meerblick (€ 350-1.100/Woche) hat das moderne »Mare Blu Residence« gegenüber dem Hafen (Tel. 0039-0884-966118, www.residencemareblu.com).

Das »Ristorante Alpheus« ist auf Fischgerichte spezialisiert (Via Guiseppa di Vittorio, Menü ab € 25).



Im Wallfahrtsort Monte Sant' Angelo soll einst der Erzengel Gabriel erschienen sein (links). Blick auf die Inselfestung von San Nicola im Archipel der Tremiti-Inseln (rechts)

AUSFLÜGE DIE BESTEN IDEEN FÜR ZWISCHENDURCH

Der Ort **MONTE SANT' ANGELO** ist untrennbar mit der Wallfahrtskirche San Michele Arcangelo verbunden, die über der Grotte errichtet wurde, in der Erzengel Michael im 5. Jahrhundert dreimal erschienen sein soll. 86 Stufen führen hinab in die Grotte aus weißem Marmor, in der die Statue des Erzengels steht. In die unterste Krypta kommt man nur mit einer (auf italienisch) geführten Tour (1 Std., € 4). Der ausgesprochen hübsche Ort ist aber auch abseits des Heiligtums durchaus einen Besuch wert.

Zwanzig Autominuten entfernt befindet sich die Stadt **SAN GIOVANNI ROTONDO**. Dort wirkte der populäre italienische Mönch Padre Pio. Mittlerweile hat sich der Ort zu einem der größten Wallfahrtsorte Europas entwickelt – und ist dementsprechend teuer und überlaufen.

Seit 1995 schützt der **NATIONALPARK GARGANO** (www.parcogargano.gov.it) die Flora und Fauna der Halbinsel. Seine »grüne Lunge« ist der Foresta Umbra, der Schattenwald, dessen hohe

Bäume kaum Sonnenstrahlen durchlassen. 60 Prozent der europäischen Orchideenarten, so viele wie nirgendwo sonst, sind hier beheimatet. Unzählige Rad-, Spazier-, Wander- und Reitwege durchziehen den Park. Wer nicht allein auf Erkundungstour gehen möchte, kann die Nationalpark-Ranger auf verschiedene Themen-Führungen begleiten.

Ein absolutes Top-Ausflugsziel sind die drei **TREMITI-INSELN**. Beliebt ist das Naturschutzgebiet bei Tauchern, Surfern und Seglern vor allem wegen seiner imposanten Unterwasserlandschaften sowie den windreichen Strandabschnitten. Der schönste, leider meist überfüllte Strand ist Cala delle Arene auf San Domino. Boots-Tagestouren werden von Vieste oder Rodi Garganico ab € 35 angeboten. →

AMONDO

Mein mobiler Reiseberater

Das Konzept ist einfach, aber genial: AMONDO bietet Ihnen die Möglichkeit, mit Ihrem Hobby Geld zu verdienen. Werden Sie einer unserer selbstständigen Reiseberater.

Mit der Unterstützung und den Möglichkeiten eines Voll-Reisebüros arbeiten Sie selbstständig und eigenverantwortlich. Sie entscheiden, ob Sie Ihre Klienten persönlich besuchen oder per Mail oder Telefon beraten. Sie bieten Reisevermittlung mit einzigartigem persönlichen Service – kostenfrei für den Endkunden.

Machen Sie Ihre Leidenschaft zum Beruf! Mehr als 800 reisebegeisterte Menschen nutzen diese Chance bereits.

Genau mein Traumjob!

AMONDO GmbH
Friedrich-Breuer-Straße 26–28
53225 Bonn
Telefon 0228 / 96450300

Infos unter www.amondo.de
www.youtube.com/user/amondo2010

Werden Sie mobiler Reisevermittler!

AMONDO-Reiseberater erhalten:

- Zugriff auf die komplette Veranstalter-Palette und die attraktiven Preiskonditionen unseres Reisebüros
- Kompetente Unterstützung durch unsere Reiseverkehrskaufleute
- Eine eigene Homepage zur kinderleichten Platzierung von Anfragen und Buchungen
- Online-Reise-Reservierungssystem
- Mehrmals wöchentlich Info-Mails zu Reisetrends und -angeboten
- Unterstützung bei Marketingmaßnahmen

AMONDO ist transparent und fair:

- Kein finanzielles Risiko, keine Vorleistungen oder Kündigungsfristen
- Monatliche Systemgebühr von 19 Euro
- Attraktive Provision für jede vermittelte Reise

AMONDO bildet Sie weiter:

- Bundesweite Lehrgänge, sowie Fern- und Online-Schulungen
- Eigene Info-Reisen und Produktschulungen z.B. auf Kreuzfahrtschiffen. Denn Reiseträume können Sie am Besten vermitteln, wenn Sie aus eigener Erfahrung berichten!

Jetzt anmelden und gratis AMONDO „Travellers Hits“ sichern!



Testen Sie uns 3 Monate kostenlos!



Gemüsestand in Vico del Gargano (links). Die vier älteren Damen haben die Ruhe weg (rechts)

VICO DEL GARGANO

St. Valentin hat ein Auge drauf

Die Bewohner von Vico trafen bereits 1618 eine kluge Entscheidung: Sie kürten den Liebes-Heiligen San Valentino zum Schutzpatron. Legenden rund um ihn entdeckt man überall in dem

von Olivenhainen, Weingärten und Kieferwald umgebenen Städtchen im Hinterland. Zum Beispiel in der schmucken Altstadt im engen Tunnel Vicolo del Baccio, der früher der einzige

Treffpunkt für Liebende war. Neben Liebes-Geschichten locken das örtliche Kloster, elf Kirchen – oder das Käsegeschäft von Frau Mina (10 Via Castello), wo auf winzigem Raum die tropfenförmigen *Caciocavallos* ihren Duft verströmen. Interessant ist die *Cantina D'Anell* (Via De Matteis 3), wo alte Weinbau-Traditionen der Region bewahrt wurden (Flasche € 15–20).

Nett wohnen, gut essen

EINFACH / MITTEL Zum »Hotel Maremonti« im historischen Zentrum gehört ein gutes Restaurant (Via della Resistenza 119, Tel. 0039-0844-991418, www.maremontihotel.it, EZ/DZ ab € 40/60 ÜF). Gegessen – und gefeiert – wird in der »Cantina Il Trappeto« (Via Casale 168, www.cantinailtrappeto.it). Besonders lecker: *Paposcio* (Brotspezialität mit süßer oder herzhafter Füllung, € 5–9). Köstliche Antipasti (z. B. *Specialità di mare cotte*, Meeresfrüchte und Fisch, € 20) serviert das »Ristorante L'artistico« (Corso Carmine 58). Tipp: *Maccarun' a fus' e rana pescatrice* (handgemachte Pasta mit Seeteufeleintopf, € 15).

INFO GARGANO

KLIMA

Mediterran. Saison ist von Mai bis Oktober.

UNTERKUNFT

Im Gargano gibt es Hotels kleiner bis mittlerer Größe. Die Preise variieren je nach Saison sehr, in der absoluten Hochsaison im August sind sie meist doppelt hoch wie in der Nebensaison. Für ein Doppelzimmer mit Frühstück werden in der Nebensaison meist € 70–120 verlangt. Alternativen zum Hotels sind Bed & Breakfasts (ab € 25/Pers.), *Agriturismi* (Urlaub auf dem Bauernhof, www.agriturismo.it/de/ bauernhof/gargano; ab € 20/Pers.) und Bungalows auf Campingplätzen (je nach Saison € 200–1.500/Woche). Viele sind nur von Mitte Mai bis September geöffnet.

ESSEN & TRINKEN

In der apulischen Küche dominieren Pasta und regionale Zutaten, als Gemüse



FLÜGE Best Price

Nach Bari fliegt *Ryanair* von Hahn, Weeze und Karlsruhe-Baden (ab € 100). *Air Berlin* fliegt stets via Berlin (direkt ab € 223, mit Zubringer teurer), *Germanwings* direkt von Köln-Bonn, Stuttgart und Düsseldorf (ab € 175, mit Zubringer teurer). Von München fliegt *Air Dolomiti* (ab € 362).

Flug ab € 100

Preis-Info unter REISE-PREISE.de

se z. B. Chicorée, Saubohnen, Brokkoli, Auberginen und Fenchel.

An der Küste gibt es viel Fisch – gern auch als Eintopf –, im Binnenland sind Lamm und Wild beliebt. Gängig wie überall in Italien sind Menüs (3 Gänge um € 30), einzelne Gerichte wie Meeresfrüchte kosten ca. € 15, eine Pizza ab € 5–7. Eine Flasche Hauswein gibt es ab € 5

VERKEHRSMITTEL

Mietwagen: bucht man am besten vorab. Kleinwagen sind ab € 156/ Woche zu haben (*Budget*, Metapreisvergleich auf



www.REISE-PREISE.de/mietwagen).

Bahn: Die Kleinbahn *Ferrovie del Gargano* (www.ferroviedelgargano.com) fährt von San Severo via Rodi Garganico im Hinterland Richtung Küste bis kurz vor Peschici (€ 5,50). Von Foggia kommt viermal täglich nach Manfredonia (€ 2,80).

Busse von *Ferrovie del Gargano* verbinden die Orte (Preis nach Distanz, z. B. 1–10 km = € 1; 71–80 km = € 5,20).

Fahrrad: An sechs öffentlichen Stellen in Ischitella, Peschici, Rodi Garganico und Vico del Gargano kann man Fahrräder leihen (€ 10/Tag).

REISEFÜHRER

»Apulien, Gargano, Salento«, *Reise Know-How* 2013, € 22,50; »Apulien«, *DuMont Reiseverlag* 2013, € 16,99; »Apulien«, *Michael Müller Verlag* 2012, € 21,90.

REISEPREISE on Tour



Fürs Smartphone: QR-App downloaden, Code abfotografieren und Info-PDF aufs Handy herunterladen.

NEBENKOSTEN Was kostet der Urlaub?



einfach € 50–90
mittel € 100–150
gehoben ab € 200



Frühstück ab € 3
Tellergericht € 6–15
Menü (einfach) ab € 20



Softdrink € 2–3
Bier € 3–5
Fl. Hauswein ab € 5



Mietwagen € 50/Tag
Taxi € 0,80/km
Bus € 1/km

Mindestausgaben bei einfachen bis mittleren Ansprüchen inkl. ½ Doppelzimmer

Tagesetat € 80